Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Herrenberg am 24.09.2014

Sitzungsort: Ortsteilverwaltung Herrenberg,

Scharnhorststraße 41, 99099 Erfurt

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:30 Uhr

Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates: Siehe Anwesenheitsliste

Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates: Siehe Anwesenheitsliste

Sitzungsleiter/in:Herr CzentarraSchriftführer/in:Frau Angermann

Tagesordnung:

- I. Öffentlicher Teil Drucksachen-Nummer
- 1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister
- 2. Änderungen zur Tagesordnung
- 3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 01.07.2014
- 4. Einwohnerfragestunde
- 5. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR
- 6. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR
- 6.1. Verwendung finanzieller Mittel nach §4 Ortsteilverfassung-Anschaffung Ausstattung Stadtteilzentrum (ehem. Urne)

- 7. Ortsteilbezogene Themen
- 8. Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-Nummer

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Ortsteilbürgermeister Herr Czentarra eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgerechte Ladung der Mitglieder des Ortsteilrates sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er stellt dem Ortsteilrat die neue zuständige Sachbearbeiterin für den Ortsteil im Amt 18 vor.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Die Tagesordnung ist mit der Einladung bekannt gemacht worden. Anträge auf Ergänzung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt. Es wird somit nach dieser verfahren.

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 01.07.2014

Die Niederschrift der vorangegangenen Sitzung ist mit der Einladung versandt worden. Anträge auf Änderung/ Ergänzung werden nicht gestellt. Die Niederschrift wird einstimmig bestätigt.

bestätigt Ja 10 Nein keine Enthaltung keine

4. Einwohnerfragestunde

Es sind keine weiteren Einwohner zur Sitzung anwesend. Die Einwohnerfragestunde entfällt.

5. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates zur Beratung vor.

6. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR

Für die neuen Mitglieder im Ortsteilrat gibt Herr Czentarra zunächst allgemeine Erläuterungen über die dem Ortsteilrat zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel und deren Einsatzmöglichkeiten. In der letzten Legislaturperiode hatte sich der Ortsteilrat dafür ausgesprochen, lediglich Ehejubilare ab Goldener Hochzeit mit einem Blumenpräsent zu bedenken. Der neue Ortsteilrat spricht sich dafür aus, diese Verfahrensweise beizubehalten. Mit der Einladung haben die Mitglieder des Ortsteilrates eine Drucksache zu Verwendung der Mittel Nach §4 erhalten. Herr Czentarra erläutert, dass das Geld nicht wie ursprünglich geplant verwendet werden kann. Das Fachamt kann die Umsetzung der Maßnahme nicht garantieren und für reine Planungskosten kann das Geld nicht verwendet werden. Herr

Czentarra schlägt deshalb vor, das Geld dem Fachamt zunächst für die Möblierung im Stadtteilzentrum zur Verfügung zu stellen, damit eigenes Mobiliar im Gebäude vorhanden ist. Das jetzige Mobiliar ist Eigentum des Trägervereins. Mit der Anschaffung weiterer Möbel wird die Ausstattung komplettiert. Am morgigen Donnerstag (25.09.) hat Herr Czentarra bereits einen Vororttermin mit dem zuständigen Mitarbeiter des Amtes, um mit ihm einen Vorschlag zur Bestuhlung in Abhängigkeit der Besucherkapazität zu besprechen. Der Ortsteilrat stimmt der Änderung des Verwendungszweckes des Geldes ohne weitere Diskussion zu.

6.1. Verwendung finanzieller Mittel nach §4 Ortsteilverfas- 1740/14 sung-Anschaffung Ausstattung Stadtteilzentrum (ehem. Urne)

mit Änderungen beschlossen Ja 10 Nein keine Enthaltung keine

Für die Ausstattung des Stadtteilzentrums Herrenberg mit Stühlen, Tischen und Regalen/ Schränken stellt der Ortsteilrat dem Amt für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung die gesamte Restsumme in Höhe von 6.437,50 EUR zur Verfügung.

7. Ortsteilbezogene Themen

Es liegen keine ortsteilbezogenen Themen zur Beratung vor.

8. Informationen

- Die Mitglieder des Ortsteilrates haben vor Beginn der Sitzung einen Flyer zum Bürgerbeteiligungshaushalt erhalten. Herr Czentarra verweist auf den Termin am 15.
 Oktober im Stadtteilzentrum, der die Möglichkeit zu Information und Diskussion zu diesem Thema bietet. Herr Czentarra bittet um rege Teilnahme.
- Herr Czentarra berichtet über den Namensfindungsprozess für das Stadtteilzentrum. An einer Pinnwand konnten Bürger ihre Namensvorschläge anheften. Vorgaben für den Namen waren lediglich: kurz, Bezug zum Ortsteil oder Gebäude und möglichst neutral. Am besten gefiel der Auswahlkommission bisher "IGLU". Weitere Namensvorschläge können aber noch abgegeben werden.
- Am 04. Oktober findet auf der Rasenfläche vor dem Stadtteilzentrum ein von Radio F.R.E.I. organisiertes, parteienunabhängiges Open- air- Fest gegen rechts statt. Herr Czentarra ist zu diesem Zeitpunkt verreist. Sein Stellvertreter wird ihn anlässlich dieser Veranstaltung vertreten. Herr Czentarra bittet um Teilnahme weiterer Mitglieder des Ortsteilrates.
- Für die Information der Bürger des Ortsteiles war über einen zweiten Schaukasten nachgedacht worden. Seit der letzten Sitzung haben sich verschiedene Möglichkeiten eröffnet, Informationen des Ortsteilrates bzw. für den Ortsteil an frequentierten Stellen auszuhängen. Das Teilhabezentrum in Trägerschaft des TWSD in Thüringen, das Stadtteilzentrum und der Marktleiter vom Kaufland haben Unterstützung zugesagt und die Möglichkeit für Aushänge eingeräumt. Auch die WbG am Kammweg ist bereit dazu. Problem ist der Bereich um die Konrad Zuse- Straße. Herr Czentarra be-

- fürchtet für einen weiteren Schaukasten ständigen Ärger mit Vandalismus. Mit den jetzigen Möglichkeiten für die Information der Stadtteilbewohner sei man aber gut aufgestellt. Dem pflichtet der Ortsteilrat bei.
- Bezüglich Parkproblemen im Ortsteil ist Herr Czentarra in Kontakt mit dem Ordnungsamt. Trotz personeller Verstärkung wird aber im Moment auf Grund der Einführung der neuen Begegnungszonen im Stadtzentrum vorrangig dort kontrolliert.
- Zufrieden äußert sich Herr Czentarra mit der Arbeit im Stadtteilzentrum. Mittlerweile wird auch eine Hausaufgabenbetreuung ab Klasse 5 angeboten.
- Herr Czentarra informiert den Ortsteilrat über den Stand in Bezug auf eine Wiederöffnung der Bibliothek. Der Abrissbeschluss für das Gebäude ist zunächst stillgelegt. Über das Programm "Soziale Stadt" sollen finanzielle Mittel für Sanierung und
 als Starthilfe für die Betreibung der Bibliothek beantragt werden. Bereits jetzt gibt
 es Vorstellungen neben der Ausleihe auch Buchlesungen anzubieten. Bürger wünschen sich ein Café in der Bibliothek. Wichtig für den Fortbestand einer solchen Einrichtung nach der Startphase ist die Klärung des Einsatzes von qualifiziertem Personal. Allein im Ehrenamt ist dies vermutlich nicht zu bewerkstelligen. Eine Ortsteilrätin bestätigt die Wichtigkeit eines solchen Projektes. Aus ihrer beruflichen Erfahrung weiß sie, dass es Kinder gibt, denen im häuslichen Umfeld Bücher oder moderne Informationsmedien zur Lösung von Hausaufgaben nicht zur Verfügung stehen.
- Die nächste Ausgabe der Ortsteilzeitung im November ist in Vorbereitung. Man hat sich nun doch dazu entschlossen, für den Ortsteil eine separate Zeitung herauszugeben, aber mit einer Rubrik "Südost". Das Redaktionsteam der Ortsteile besteht aber weiterhin. In der neuen Ausgabe soll auch der Ortsteilrat vorgestellt werden. Herr Czentarra bittet die Mitglieder des Ortsteilrates nach der Sitzung zu einem Fototermin. Herr Czentarra erläutert, dass die Verteilung bisher durch die Mitglieder des Ortsteilrates erfolgte. Jeder hat dabei einen festgelegten Bereich übernommen. Diese Art der Verteilung soll so beibehalten werden. Über die Bereiche wird man sich noch verständigen. Generell sollen 2 Ausgaben /Jahr erscheinen. Besondere Anlässe können über eine Extraausgabe kommuniziert werden.
- Eine Ortsteilrätin fragt nach dem Gelände des ehem. "Radschuppens", welches sich zu einem Schandfleck entwickelt hat. Herr Czentarra erläutert, dass man gegenüber dem privaten Eigentümer keine Handhabe in Bezug auf Abriss oder Verwertung des Grundstücks hat. Der Eigentümer ist lediglich zur Abstellung baulicher Mängel und Sicherung verpflichtet. Es gibt wohl Gerüchte, dass die Fläche mit Wohnhäusern bebaut werden soll.

gez. Czentarra Ortsteilbürgermeister gez. Angermann Schriftführerin